

2014 - 2024
10 JAHRE



Ausflugspaner

Prignitz, Ostprignitz-Ruppin

2024

MOBIL IN IHRER REGION



Inhalt

3 Tipps für die Ausflugsplanung

INDUSTRIEKULTUR in der Prignitz

5 Museumsfabrik Pritzwalk

6 Singer-Uhrenturm, Stadtmuseum „Alte Burg“ Wittenberge

7 Kathfelder Mühle Pritzwalk

AKTIV IN DER NATUR

9 Wandern: Seerundweg um den Untersee

11 Radfahren: Sagentour Kyritz

12 Wegemuseum Wusterhausen/Dosse

13 Aussichtsturm Blumenthal

14 Übersichtskarte

16 Schiffsfahrten Kyritzer Untersee

18 Rundbus Plauer See

22 Modemuseum und Schloss Meyenburg

24 Eisenbahnromantik Hotel BR50

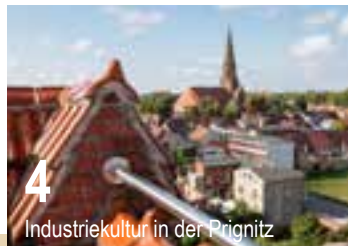
25 Hotel & Restaurant Falkenhagen

26 Veranstaltungen

30 Fahrradmitnahme

31 Touristeninformationen

32 Kundencenter



Impressum

Hanseatische Eisenbahn GmbH, Pritzwalker Straße 8, 16949 Putzitz; 1. Auflage, Redaktionsschluss: April 2024, Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten; Fotos: Markus Tiemann (Titelfoto), fotografenherz (S.2, S.8, S.9, S.25, S.30, S.32), dieprignitz.de (S.2, S.4, S.5, S.9, S.10, S.11, S.13, S.27), Museumsfabrik Pritzwalk (S.5, S.7, S.26, S.29), Stadt Wittenberge (S.6, S.28, S.29), Wegemuseum Wusterhausen (S.12 – großes Foto), Wegemuseum – Barbara Wolff (S.12 – kleines Foto), Fahrgastschiffahrt Wusterhausen (S.16, S.17), Rundbus Plau am See (S.18), Agroneum Alt Schwerin (S.21), Modemuseum und Schloss Meyenburg (S.22, S.23), Eisenbahnromantik Hotel (S.24 – großes Bild), Heike Lüdke photodesign (S.24 – kleines Bild), Hans intern (S.21, S.30), Björn Schröder (S.26, S.29), Ronald Meissner (S.26), Werner Ernst (S.26), Stadt Pritzwalk-Katja Zeiger (S.27), Stadt Pritzwalk – Beate Vogel (S.29), Roland Scheikowski (S.27), prignitzliebe – Anja Möller (S.27 – 2 Bilder), Corporate Art (S.28), Mareike Zabel (S.28), TMV/Markus Kirchgessner (S.21), TMV/Gohlke (S.21), TMV/Gross (S.2, S.20)

Tipps für die Ausflugsplanung

Das Team der HANSeatischen Eisenbahn steht Ihnen gern als Ansprechpartner zur Verfügung.

Tagesaktuelle Informationen zu unseren Abfahrtszeiten oder kurzfristigen Änderungen erhalten Sie

- über unser Kundentelefon: **033981 / 50230** (Telefonkosten zum Ortstarif),
- in den Zügen oder
- auf unserer Webseite www.hans-eisenbahn.de im Livefahrplan oder unter Verkehrsmeldungen.



PREISWERTE SONDERTARIFE:

Deutschlandticket

- gilt in ganz Deutschland in Nahverkehrszügen, Straßenbahnen und Bussen
- für 49,00 € pro Monat im Abo (monatlich kündbar)



Das Brandenburg-Berlin-Ticket

Das Brandenburg-Berlin-Ticket ist ideal für Tagesausflüge von Gruppen bis zu fünf Personen. Es kann in Berlin und Brandenburg sowie auf einigen Strecken in angrenzenden Bundesländern und Polen genutzt werden. Es gilt immer montags bis freitags ab 9.00 Uhr, samstags und sonntags, am 24. und 31.12. sowie an Feiertagen ab 0.00 Uhr bis 3.00 Uhr des Folgetages.

Die VBB-App „Bus & Bahn“

Die VBB-App „Bus & Bahn“ ist Fahrplanauskunft und Ticketautomat in einem: Neben der aktuellen Fahrplansuche können für das gesamte Netz des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg auch Handytickets erworben werden. Die App enthält Fahrpläne von über 1.000 Linien des Bahn-Regionalverkehrs sowie der S-Bahn-, U-Bahn-, Straßenbahn-, Bus- und Fährlinien mit über 13.000 Haltestellen im Verkehrsverbund. Die App für Android sowie iOS kann in den App-Stores kostenfrei heruntergeladen werden. Mehr Informationen unter: www.vbb.de/vbb-app.





INDUSTRIEKULTUR in der Prignitz

Gehen Sie auf Entdeckungstour zwischen historischen Nähmaschinen oder Industriearchitektur. Bestaunen Sie den SINGER-Uhrenturm oder genießen Sie den herrlichen Ausblick von der Aussichtsplattform der Museumsfabrik.

1 Museumsfabrik Pritzwalk

Im Norden der Stadt teilt sich der Fluß Dömnitz am Meyenburger Tor und bildet dabei eine kleine Insel. Hier entstand ab 1858 eine Tuchfabrik, eine Dampfbierbrauerei und die Gasanstalt. Die Tuchfabrik und das Brauereigebäude sind heute denkmalgeschützte Zeugnisse der Industriearchitektur des 19. und 20. Jahrhunderts. Bei einem Besuch in der Museumsfabrik Pritzwalk lässt sich die Zeit der Industrialisierung nacherleben. Die Museumsfabrik zeigt die Zusammenhänge zwischen Fabrik, Menschen und dem weltweiten Handel. Highlights sind die funktionierende Museumsdruckerei, Wechselausstellungen sowie der Aussichtsturm des Museums.

Im ehemaligen Brauereigelände befinden sich heute Gastronomie- und Veranstaltungsangebote sowie eine Galerie für Kunstfreunde.



Museumsfabrik Pritzwalk

Meyenburger Tor 3 a, 16928 Pritzwalk

Tel. 03395 / 76081120

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag: 10:00 - 17:00 Uhr

Samstag + Sonntag: 14:00 - 17:00 Uhr

An Feiertagen von 14 - 17 Uhr geöffnet. Am 24. & 25. Dezember, 31. Dezember und am 1. Januar geschlossen.

www.museum-pritzwalk.de

i RB73/74 bis Pritzwalk, dann 15 min Fußweg oder Bus 901 bis Pritzwalk, Museum oder Grünstraße



② SINGER-Uhrenturm in Wittenberge

146 Stufen hoch hinaus: Schon von Weitem begrüßt der Uhrenturm die Gäste der Stadt, denn seine beleuchteten Zeiger und Ziffern, der übrigens größten freistehenden Turmuhr des europäischen Festlandes, strahlen weit ins Land.

Erklimmen Sie die 146 Stufen und entdecken auf jeder Etage eine andere Epoche der Stadt der Nähmaschinen. Wenn Sie durch die typischen Industriefenster des Turmes schauen, können Sie eine herrliche Aussicht genießen.



Uhrenturm

Bad Wilsnacker Straße 48, 19322 Wittenberge

Tel.: 03877 / 405266

geöffnet: April – Oktober

Dienstag – Sonntag 10–16 Uhr

Eintritt pro Person: 4,- €, ermäßigt 3,- €

Kombikarte Museum & Uhrenturm: 7,- €, ermäßigt 5,- €

i RE6 oder RE8 bis Wittenberge, Bus 945 oder 958 bis Wittenberge, Wilsnacker Str.



③ Stadtmuseum „Alte Burg“

Erleben Sie unterhaltsam die Entwicklung Wittenberges vom Ackerbürgerstädtchen zum Industriestandort, den vor allem die Nähmaschinenproduktion von Singer und Veritas bekannt machte. Tauchen Sie in das industrielle Aufblühen der Stadt ein – warum nicht ein Selfie im Café vor 100 Jahren machen oder ein klanggewaltiges Polyphon zum Spielen bringen?

Stadtmuseum

Pütitzstraße 2, 19322 Wittenberge

Tel. 03877 / 405266

Eintritt 4,- € p.P., 3,- € p.P. ermäßigt

Kombikarte Museum & Uhrenturm 7,- € p.P., ermäßigt 5,- € p.P.

geöffnet:

täglich 10 – 16 Uhr (letzter Einlass 15.40 Uhr)

Dienstag und Samstag geschlossen

i RE6 oder RE8 bis Wittenberge, Bus 945 oder 958 bis Wittenberge, ZOB, dann ca. 7 min Fußweg



4 Kathfelder Mühle – Pritzwalk

Hier an der Dömnitz, am Rande der Stadt, eingebettet in ein landschaftlich schönes Ambiente wird Mühlen-
geschichte lebendig. Das technische Denkmal präsentiert die liebevoll restaurierte Technik einer Getreide-
mühle aus den dreißiger Jahren des 20. Jahrhunderts. Eine Ausstellung informiert über die jahrhundertalte
Geschichte der Wassermühlen in und um Pritzwalk.

Anmeldungen in der Museumsfabrik.



Museumsfabrik Pritzwalk

Meyenburger Tor 3 a, 16928 Pritzwalk

Tel. 03395 / 76081120

i Museumsfabrik: RB73/74 bis Pritzwalk, dann 15
min Fußweg oder Bus 901 bis Pritzwalk, Museum
oder Grünstraße, Kathfelder Mühle: Bus 904* bis
Putlitzer Str., dann ca. 1,3 km zu Fuß, *=Rufbus!
Anmeldung bis 90min vor Abfahrt unter 03876 789
940 (tgl. 7-18 Uhr)





AKTIV IN DER NATUR

Egal ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter - die Prignitz bietet zu jeder Jahreszeit den perfekten Rahmen für eine Wander- oder Radtour. Das Abenteuer Wandern oder Radfahren in stiller, ungefilterter Natur kann magisch sein: vor allem, wenn man auf den schönsten Wander- oder Radwegen der Prignitz unterwegs ist. Durch duftende Wälder und über blühende Wiesen, durch idyllische Dörfer und vorbei an erfrischenden Seen findet hier jeder sein persönliches Erlebnis.

5 Seerundweg um den Untersee



Start und Ziel: Strandbad Kyritz

Länge: 19 km, 6 Stunden

Bahnhof: Kyritz (RB73), Bushaltestelle:
Kyritz, Untersee Bus 701, 702

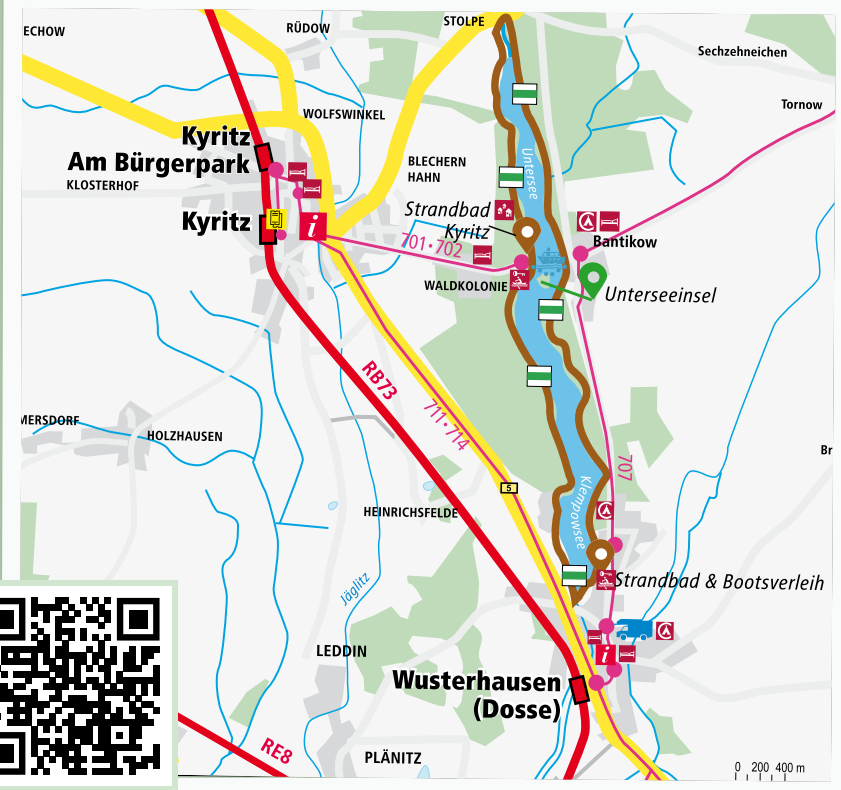
Tipp: In der Saison (Mai-September) kann der Weg auch auf halber Strecke mit der Fähre über die Insl abgekürzt werden.



Wer beim Wandern nach Entschleunigung oder Erholung sucht, findet hier in der Kyritzer Seenkette genau das. Natur pur. Vom nördlichen noch unberührten Obersee geht es nach Süden in den belebten Untersee. Der Untersee lädt nicht nur zum Baden ein, sondern auch Wanderer kommen hier voll auf ihre Kosten. Rund um den Untersee führt ein naturbelassener Wanderweg direkt am Ufer entlang. Das Ufer ist gesäumt von uralten Bootshäusern mit Badestegen, Strandbädern für den Sprung ins kühle Nass sowie Bungalowsiedlungen und Zeltplätzen. Für das leibliche Wohl gibt es auf der Insl inmitten des Untersees als auch entlang des Wanderweges Möglichkeiten in Hotels und Restaurants kulinarische Genüsse mit Seeblick zu genießen.



WANDERN



6 Sagentour



Die Tour nach Knotenpunkten:

40-43-51-33-34-35-45-40

Start und Ziel: Marktplatz Kyritz

Strecke: Kyritz – Stolpe – Bork – Lellichow – Königsberg – Rosenwinkel – Wutike – Rüdow – Kyritz

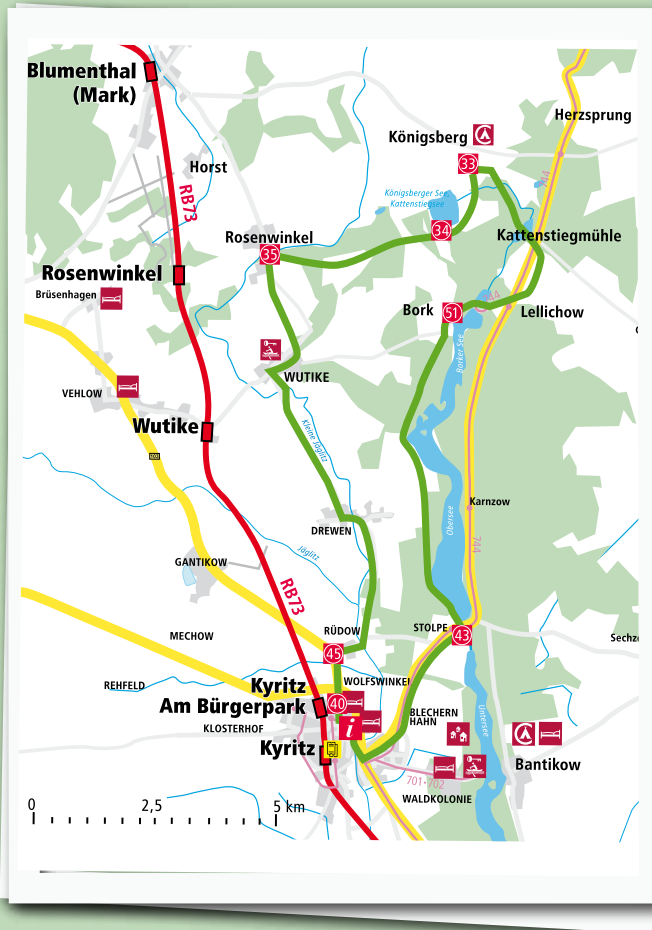
Länge: 36 km,

Bahnhof: Kyritz (RB73), Fußweg 10 min

Markierung: Hufeisen



Tip: Die idyllische Kleinstadt Kyritz war im Mittelalter eine Handwerker- und Hansestadt. Zahlreiche Fachwerkhäuser prägen das Stadtbild. Das Herz der Stadt ist der langgestreckte Marktplatz mit dem kastellartigen Rathaus..



In der Kattenstiegmühle, unweit von Königsberg wohnte in alter Zeit ein Müller, dessen Tochter so schön war, dass ihre Schönheit weit und breit gerühmt wurde. Viele Müllerburschen traten beim Müller in den Dienst, um ihre Gunst zu erringen. Kein Bewerber überlebte die erste Nacht in der Mühle. War es der Teufel, der in der Mühle sein Unwesen trieb? Ein tapferer Müllersohn löste das Rätsel und heiratete die schöne Müllers-tochter und lebte mit ihr in der Kattenstiegmühle glücklich und zufrieden bis an ihr Ende. Die Lösung des Rätsels liegt auf dem Weg.

RADFAHREN



7

Wegemuseum Wusterhausen



RB73 bis Wusterhausen (Dosse), Bus 704, 714 bis Markt bzw. ca. 500 m Fußweg

Das Wegemuseum thematisiert den Einfluss der Verkehrs- und Kommunikationswege auf die Entwicklung von Orten am Beispiel der Kleinstadt Wusterhausen. Hier kann man 3000 Jahre Geschichte auf 300 m² Ausstellungsfläche erleben: vom ersten Bohlenweg über die Wasserwegenetze des Mittelalters, vom Wilsnacker Pilgerweg zur Poststraße, von der Chaussee Berlin - Hamburg zur Transitstrecke durch die DDR.

Jährlich werden mehrere Sonderausstellungen im Museum und der Galerie Alter Laden gezeigt.

Im 1664 errichteten Barockhaus sind neben dem Museum auch die Touristinfo und die Bibliothek angesiedelt. Das Haus ist barrierefrei, bietet freies WLAN und kostenlose E-Bike-Ladestation.

Vorab kann das gesamte Haus in einem 3D-Rundgang besucht werden.

Öffnungszeiten

Dienstag

13.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag und

Freitag

10.00 – 17.00 Uhr

Samstag

10.00 – 16.00 Uhr

Sonntag in der

Saison

13.00 – 16.00 Uhr

Montag und Mittwoch

geschlossen



Wegemuseum Wusterhausen

Am Markt 3,

16868 Wusterhausen/Dosse

www.wegemuseum.de



Aussichtsturm Blumenthal



RB73 bis Blumenthal (Mark), Fußweg ca. 1 km



In Blumenthal befindet sich einer der größten begehbaren hölzernen Aussichtstürme Deutschlands mit einer Höhe von 45 m. Der Turm lässt sich über 187 Stufen sehr bequem besteigen und bietet einen unvergleichlichen Ausblick über die Prignitzer Landschaft. Ein Wanderweg zum Turm mit Tafeln zur Geschichte des Turmbaus ergänzen das Angebot.

Aussichtsturm Blumenthal
 Am Pötterberg 4,
 16909 Heiligengrabe OT Blumenthal



Legende

- Linie des Regionalnetzes mit Bahnhof
- Touristen mit Nationalpark (Auswahl)
- Schwimmbädertypen
- Informationszentrum
- Touristischer Service
- Bundesstraße
- Nebenstraße
- Radwege mehr Infos ab Seite 11
- Picknickort
- Gartenschaufläche
- Elbe-Mittler Radweg
- Rad auf Schiene
- Café/Bar
- Kleinstort
- Entlangpunkt mit Nummer (Auswahl)
- Hotel/Resort
- Restaurant
- Jugendherberge
- Campingplatz
- Bootverleih
- Wanderungen mehr Infos ab Seite 8

0 5 10 km

Ruhner Berge



3 2

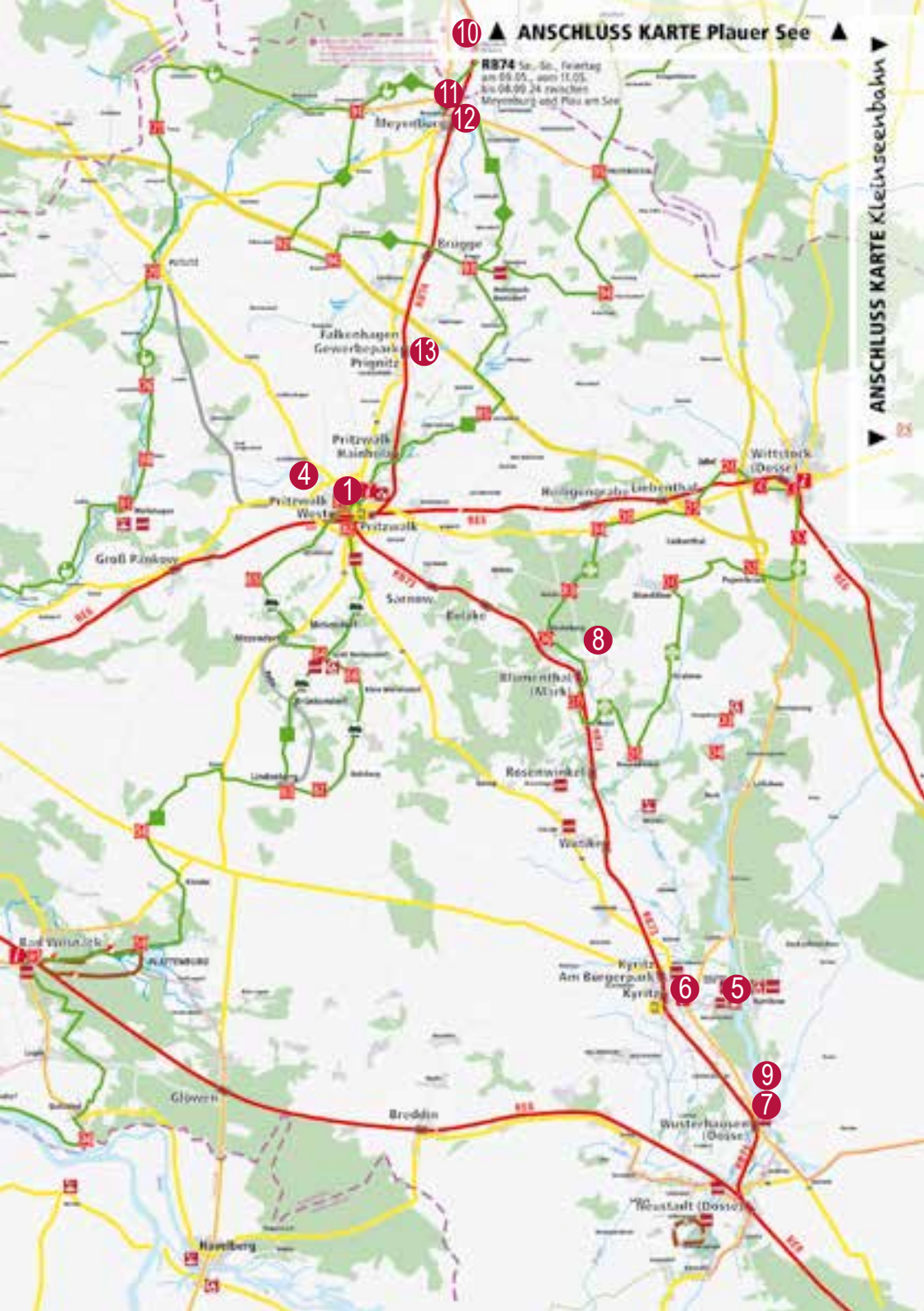


Hinweis:
 Kartenmaterial für Wanderungen und Fahrradrouten finden Sie auch in den Broschüren „Wandern in der Prignitz“ und „Radeln in der Prignitz“ des Tourismusverbandes Prignitz oder im Internet unter: www.dieprignitz.de
 Die Broschüren finden Sie auch in unseren Kundencentern in Pritzwalk und Kyritz.

10 ▲ ANSCHLUSS KARTE Plauer See ▲

RB74 Sa., So., Feiertag
an 08.05. und 12.05.
zu 08.00 Uhr zwischen
Meyenburg und Plau am See

▼ ANSCHLUSS KARTE Kleinseebahn ▼



Fahrgastschiffahrt Kyritzer Seenkette



RB73 bis Wusterhausen/Dosse, fußläufig ca. 1,7 km bis zum Anleger

Willkommen an Bord der HERTHA-AUGUSTE - dem kleinen, aber feinen, elektrisch angetriebenen Fahrgastschiff. Entdecken Sie die Region bei einer erlebnisreichen Seenrundfahrt auf der schönen, unberührten Kyritzer Seenkette ab den Anlegestellen in: 16868 Wusterhausen, Bantikow, Untersee-Insel und 16866 Kyritz im Liniendienst nach Fahrplan von April-Oktober.

Gruppenfahrten nach individuellem Wunsch (ab 4/5 bis max. 25 Pers) noch am gleichen Tag sind jederzeit telefonisch buchbar unter 24h – Dampfer-Hotline: 033979 559977!

Bei schlechtem Wetter ist durch die klappbaren Seitenscheiben für ausreichend Schutz vor Wind, Wasser und Wetter gesorgt! Beheizbarer Innenraum und Bord-WC für's kleine Geschäft. (Wunsch-) Musik und Informationen, Wissenswertes und Lustiges zu Land + Leuten live moderiert vom Käpt'n über das bordeigene Soundsystem! Kalte Getränke zu kulantem Preisen an Bord. Catering, Kaffee + Kuchen-Tafel nach Absprache gern möglich! Begehbare Sonnen-Vordeck (BUG). Mitnahme von Fahrrad, Rollstuhl + gut erzogenen Vierbeinern ist begrenzt möglich.



Fahrgastschiffahrt Wusterhausen/Dosse

Domstraße 29 (BÜRO) , Uferweg 1 (ANLEGER)

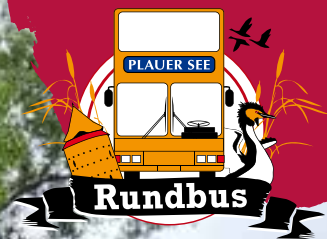
16868 Wusterhausen/D.

Tel.: 033979 559977

Mobil: 0162 2454220

www.hertha-dampfer.de





Rundbus Plauer See



Der „große Rote“ fährt seit 2024 unter dem Dach der HANSeatischen Eisenbahn GmbH. Mit diesem touristischen Angebot haben Fahrgäste die Möglichkeit, die Umgebung rund um den Plauer See zu erleben. An 21 Haltestellen rund um den See kann zugestiegen werden. In einer gemütlichen 2-Stunden-Runde erfahren Fahrgäste mit dem bereitgestellten Audio-Guide interessante Details über die Region. Auf den folgenden Seiten erfahren Sie wohin Ihre Reise gehen kann. Steigen Sie ein! Wir freuen uns auf eine Fahrt mit Ihnen!

FAHRPLAN

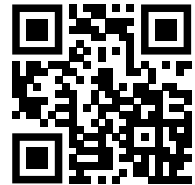
Hauptsaison: 01.05. bis 30.09.2024, immer Montag bis Sonntag

Nr.	Haltestellen	Tour	1	2	3	4	5	
01	Plau, Busparkplatz An der Metow	ab	09:00	11:00	13:00	15:00	17:00	19:00 ²⁾
02	Plau, Heidenholz 1		09:05	11:05	13:05	15:05	17:05	19:05 ²⁾
03	Plau, Heidenholz 2/ Aparthotel „Am See“		09:06	11:06	13:06	15:06	17:06	19:06 ²⁾
04	Plau, Krankenhaus		09:08	11:08	13:08	15:08	17:08	19:08 ²⁾
05	Heidekrug		09:13	11:13	13:13	15:13	17:13	Ende
06	Leisten, Abzweig Besucherzentrum		09:15	11:15	13:15	15:15	17:15	
07a	Nossentiner Heide		09:18	11:18	13:18	15:18	17:18	
07b	Campingpark Alt Schwerin		09:20	11:20	13:20	15:20	17:20	
08	Alt Schwerin, Agroneum		09:24	11:24	13:24	15:24	17:24	
09	Karower Chaussee, Naturcamping Malchow		09:28	11:28	13:28	15:28	17:28	
10	Malchow, Affenwald		09:32	11:32	13:32	15:32	17:32	
11a	Malchow, Bahnhof		09:37	11:37	13:37	15:37	17:37	
11b	Malchow, ZOB		09:40	11:40	13:40	15:40	17:40	
12	Malchow, Erddamm		09:45	11:45	13:45	15:45	17:45	
12a	Malchow, Am Kloster		09:48	11:48	13:48	15:48	17:48	
13	Adamshoffnung		10:00	12:00	14:00	16:00	18:00	
14	Zislow		10:08	12:08	14:08	16:08	18:08	
15	Suckow		10:12	12:12	14:12	16:12	18:12	
16	Bärenwald Müritz		10:18	12:18	14:18	16:18	18:18	
17	Bad Stuer		10:22	12:22	14:22	16:22	18:22	
18	Twietfort Badestrand		10:28	12:28	14:28	16:28	18:28	
19	Plau, Appelburg	Start 08:35	10:35	12:35	14:35	16:35	18:35	
20	Plau, Seelust	08:40	10:40	12:40	14:40	16:40	18:40	
21	Plau, Seestrasse	08:45	10:45	12:45	14:45	16:45	18:45	
01	Plau, Busparkplatz An der Metow	an 08:53	10:53	12:53	14:53	16:53	18:53	

Fahrkarten sind nicht auf andere Personen übertragbar. Gültigkeit beginnt mit erstmaligem Fahrtrtritt. Fahrtunterbrechungen innerhalb der Geltungsdauer unbegrenzt möglich.

Kinder unter 6 Jahren fahren kostenfrei. 2) Diese Haltestellen werden bei Bedarf nur zum Aussteigen angefahren, bitte vorher dem Busfahrer Bescheid geben.

Den Fahrplan für die Nebensaison: nur Do. bis Mo. vom 29.03. bis 30.04.2024 + 02.04.24 und 01.10. bis 31.10.2024 (Di. + Mi. Ruhetag) sowie weitere Informationen finden Sie unter nebenstehendem QR-Code:



PREISE:

- 24h-Einzelfahrkarte: **16€**
- 24h-Gruppenfahrkarte (ab 6 Personen): **13€**
- 24h-Kinderfahrkarte (6-12 Jahre) + Schwerbehinderte: **10€**
- 24h-Familienkarte (2 Erw.+ Kinder 6-12 Jahre): **36€**
- 1. Hund: **1€**, ab 2. Hund **5€/Hund**



Die Mitnahme von Fahrrädern ist aus sicherheitstechnischen Gründen leider nicht möglich. Ihre Sicherheit ist uns wichtig, deswegen bitten wir um Ihr Verständnis.

« Parchim

Karow

Bus 735
»Karow am See

An den Wochenenden vom 11. Mai bis zum 8. September verlängern wir unsere RB74 über Meyenburg bis nach Plau am See. Nutzen Sie die Gelegenheit! Sie können direkt vom Zug auf den Rundbus umsteigen.

Zug: HP Silbermühle
BUS: Plau, Appelburg

RB15 verkehrt
Sa., So., Feiertag,
am 09. + 10.05.,
vom 11.05. bis 08.09.24

Waren (Mitzitz) »

RB15, RB19
verkehren
Sa., So., Feiertag,
am 09. + 10.05.,
vom 11.05.
bis 08.09.24

RB74 Sa., So.,
Feiertag,
am 09.05., vom
11.05. bis 08.09.24
zwischen
Meyenburg und
Plau am See

Plau,
Silbermühle

Bus 735 (Karow am See
»Meyenburg)

Meyenburg «



SEERUNDFAHRT

- Doppeldecker-Bus mit Cabriovertop
- Klimatisiert • Hop On - Hop Off
- 120 Min. Audio-Guide
- Um den Plauer See in 2 Stunden
- Bei Vorlage der Kurkarte für Gäste aus Plau am See, Malchow, Alt Schwerin und Zislow kostenfrei

01 Plau am See

Vor Ort finden Sie die Historische Hubbrücke. Sie wurde 1916 errichtet und wird, wenn nötig, Tag für Tag bis auf 1,60 m emporgehoben. In der Nähe befindet sich die bekannte Schleusenbrücke „Hühnerleiter“. Die Elde-Schleuse unterhalb der Brücke stammt aus dem 19. Jahrhundert und wurde zur Wende modernisiert. An der nahegelegenen, neu gestalteten Hafensperrmauer legen täglich Fahrgastschiffe an und ab. Von dort erreichen Sie bequem den Leuchtturm zu Fuß. Von hier haben sie einen wunderbaren Blick auf den Plauer See.



08 Alt Schwerin

Besuchen Sie in Alt Schwerin das AGRONEUM, ein Freilichtmuseum mit dem Schwerpunkt Landwirtschaft und Handwerk. Das kleine Dorf hat es sich auf die Fahnen geschrieben den Museumsbesuch für jedermann aufregend und interessant zu gestalten. Neben einer umfangreichen Sammlung von Technik und Alltagsgegenständen finden Besucher auch Landarbeiterwohnungen aus den Jahren 1910, 1942 und den 1960er Jahren vor. Weiterhin befinden sich auf dem großen Freigelände eine Dorfschmiede, Stellmacherei, Holländerwindmühle, Sägegatter, Seilerei und eine Feldbahn. In den Sommermonaten finden hier monatlich Hoffeste statt.



10 Affenwald/Sommerrodelbahn

Hier kommen Sie zum Affenwald in Malchow. Es ist ein idealer Ausflugsort, um mit der Familie ein großartiges Abenteuer zu erleben oder mit Freunden einen erlebnisreichen Nachmittag zu verbringen. Beobachten Sie in einem speziell konzipierten Freigehege, wie die Berberaffen miteinander agieren, schauen Sie dem Nachwuchs beim Spielen zu und beobachten Sie das behütende Gebären der Affenmütter. Auf einer Sommerrodelbahn mit einer Gesamtlänge von 800 m können Sie sich ebenso austoben. In den Sommermonaten haben Sie zudem die Möglichkeit, am direkt gegenüberliegenden Bahnsteig Malchow, Krebssee auf den Zug umzusteigen.



11b 12 12a Inselstadt Malchow

Spazieren Sie, vorbei an der Stadtwindmühle, welche eine Ausstellung rund um das Mühlenhandwerk und wechselnde Kunstausstellungen beinhaltet, durch die Einkaufsstraße in die Innenstadt hin zum Hafen, wo Sie ein großes gastronomisches Angebot erwartet. In der Tourist-Information können Sie sich über Veranstaltungen, Stadtführungen und das kulturelle Angebot Malchows informieren. Ein besonderes Highlight der Inselstadt ist die Eishalle – denn Dank modernem Kunsteis kann man hier auch im Sommer Schlittschuh fahren.



16 Bärenwald

Der Bärenwald Müritz setzt sich für in Gefangenschaft lebende Bären ein, rettet sie und gibt ihnen am Südufer des Plauer Sees auf 16 Hektar Freigehege ein neues Zuhause – damit sie nicht 30 Jahre lang Kunststücke machen und auf beengtem Raum leben müssen. Um zu zeigen, wie toll sich die einzelnen Bären nach ihrer Umsiedlung in den Bärenwald entwickeln, sind Besucher das ganze Jahr über herzlich willkommen, die Braunbären in ihrer natürlichen Umgebung zu beobachten und spannende Informations- und Spielstationen zu entdecken. Wem das noch zu wenig Information ist, kann an einer Führung durch den Bärenwald teilnehmen.



Weitere Informationen zu Fahrplänen oder interessanten Haltestellen finden Sie unter: www.rundbus.de

Schloss und Park Meyenburg

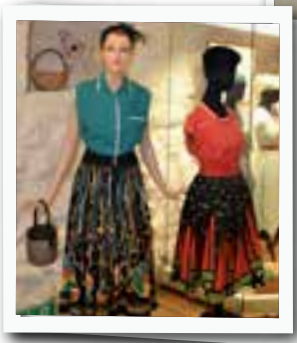


RB74 bis Meyenburg, ca. 400 m Fußweg

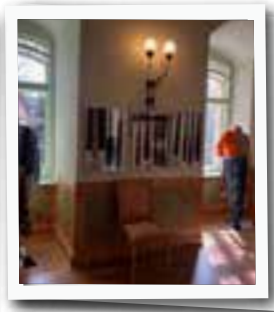
Das Schloss Meyenburg ist eingebettet in einen der schönsten Landschaftsparks der Prignitz, der Ende des 20. Jahrhunderts nach alten Plänen des Hofgärtners Fink rekonstruiert wurde. Das Schloss selbst birgt neben einer Bibliothek das Schlossmuseum, ein historisches Museum, das sich mit der Geschichte der Familie von Rohr, den ehemaligen Schlossherren, und der regionalen Geschichte beschäftigt. Mit annähernd 1000 Quadratmetern Ausstellungsfläche ist das Modemuseum der zentrale Kern des Ensembles.

Modemuseum: In Dekaden gegliedert werden mehr als 330 Kleider gezeigt, Damenmode, mal festlich aber auch alltäglich, zum Teil auf zeitgenössischen Figurinen, von 1900 bis 1990. Es sind Stücke aus einer der größten Privatsammlungen von Alltagsmode, zusammengetragen in fast 60zigjähriger Sammelleidenschaft von Josefine Edle von Krepl.

Die Gewänder sind atmosphärisch eingebettet in zeitgenössische Accessoires, Kleinmöbel und Dekorationselemente. Treu dem Motto „was in das Museum kommt, hat den Weg über die Straße gemacht“ werden getragene, mit Geschichte und Geschichten angereicherte Kleidungsstücke gezeigt, die den Betrachter zur Kommunikation anregen



sollen. So wurden auch, soweit es konservatorisch möglich war, ästhetische Schranken aufgehoben. Der Museumsbesucher fühlt sich wie auf einer Zeitreise in eine nicht allzu ferne Vergangenheit und entdeckt so manches Stück, welches ihn an die eigene Familiengeschichte erinnert.



Schlossmuseum: Dank der Sammlung des Ehepaares Hahn und zahlreicher Zustiftungen konnte ein ganz besonderes heimatkundliches Museum aufgebaut werden. Das Schlossmuseum befindet sich im Ostflügel des Schlosses. Hier erfahren Sie Wissenswertes über die Geschichte der Familie von Rohr, die fast 600 Jahre in Meyenburg residierte. Mit zahlreichen Exponaten wird anhand der Lebensbiographie eines Prignitzers der Geschichte der Region nachgespürt.

Aus dem angrenzenden „Hungerturm“ haben Sie zudem einen wunderbaren Blick über die Anlage.

Sonderausstellungen und Veranstaltungen (Auswahl)

bis Ende 2024: Ausstellung „Jetzt sind die Männer `dran – Krawatten und Binder“

26. Oktober 2024: Lange Schlossnacht

20. Dezember 2024: Weihnachtskonzert mit Christiane Klonz & Teresa Hoerl

Nähere Informationen auf der Webseite und unter Tel. 033968-508961



Öffnungszeiten: Di. bis So. 11 bis 17 Uhr (letzter Einlass 16.15 Uhr)

Eintrittspreise: Erwachsene 8 € - reduziert 6 € - Kinder 4 € - Abw. bei Sonderveranstaltungen www.modemuseum-schloss-meyenburg.de, [facebook/instagram: @museen.schloss.meyenburg](https://www.facebook.com/museen.schloss.meyenburg)



Eisenbahnromantik Hotel BR 50 Meyenburg



RB74 bis nach Meyenburg, fußläufig bis zum Bahnübergang Freyensteiner Straße

Das Eisenbahnromantik Hotel in Meyenburg hat sich ganz und gar der Dampflokomotive BR 50 verschrieben. Das gesamte Hotel ist in dem Stil der Lok eingerichtet und hat sogar eine Original BR 50 Dampflokomotive neben dem Hotel zu stehen. Klar, dass man bei der Thematik den Eisenbahnfans auch noch ein anderes Highlight bietet: Den Ehrenlokomführerschein!

An zwei Tagen lernen die Anwärter*innen für den Ehrenlokomführerschein alles, was mit dem Fahren eines Schienenfahrzeugs zu tun hat. Sie lernen die Weisungen der Signale kennen, wie ein Fahrzeug technisch aufgebaut ist und erhalten am Ende selbst die Möglichkeit, unter Aufsicht, ein Schienenfahrzeug zu führen. Aufgrund der hohen Nachfrage sind die begrenzten Termine schnell ausgebucht.

Eisenbahnromantik Hotel „BR 50“ Meyenburg

Freyensteiner Straße 7

16945 Meyenburg

Telefon 033968 / 501490

www.eisenbahnromantik-hotel.de



Nostalgie
unter Dampf

WERDEN SIE EHREN-
LOKFÜHRER





Hotel & Restaurant Falkenhagen



RB74 bis nach Falkenhagen Gewerbepark Prignitz, direkt gegenüber dem Ostausgang

Wer die unverblühte, offene und weite Landschaft der Prignitz erleben will, übernachtet in den ruhig und komfortabel eingerichteten Zimmern. Auf der Sonnenterrasse können saisonale und regionale Gerichte aus dem eigenen Restaurant genossen werden.

Das 3-Sterne-Hotel Falkenhagen liegt verkehrsgünstig an der A24 und verfügt zusätzlich über gute Anbindungen zum öffentlichen Nahverkehr. Ein Rückzugsort zum Energie tanken, für Anwohner, Geschäftsreisende oder Touristen.



Hotel Falkenhagen

Rapshagener Str. 2

16928 Pritzwalk

Telefon 033986 / 82-123 oder 124

www.hotel-falkenhagen.de

Veranstaltungen



4. bis 5. Mai – Frühlingsdampf und 30 Jahre Jubiläum Dampflokreunde Salzwedel e.V. im Lokschuppen Wittenberge

Sonderprogramm: Große Fahrzeugausstellung und Draisinefahrten, Führerstandsmitfahrten auf Dampf- und Diesellokomotiven, Rundfahrten und Führungen durch die Anlage, Fotostunde für Fotografen (gesonderter Preis, Fahrzeugparaden Sa. + So. 14.00 Uhr, Lok-Fahrsimulator der EGP

www.bw-wittenberge.de



4. Mai – Fohlenfrühling Neustadt / Dosse – Hoffest von 13 – 17 Uhr

Erleben Sie unsere Mutterstuten mit ihren Fohlen hautnah, jede Menge Unterhaltung für Jung und Alt bei regionalen Köstlichkeiten! Ob Stars von morgen oder Neustädter Kinderstube, auf dem Innenhof des Hauptgestütes ist immer was los. Es wird ein vielseitiges Programm rund um die Fohlen und Pferde geboten. Malwettbewerb: Gesucht werden die schönsten selbstgemalten Fohlenbilder. Alle Kinder bis 14 Jahre können ihre kleinen Kunstwerke mitbringen.

www.neustaedter-gestueete.de/



4., 5., 9., 11. bis 12. und 19. bis 20. Mai Dampflokfahrten beim Pollo

Zu den Dampfloktagen fährt die sächsische IV K mit der Nummer 99 608. Sie ist von der Sächsischen Dampfisenbahngesellschaft mbH ausgeliehen. Dieses Jahr wird auch zu Pfingsten gefahren.. Den Fahrplan und die Fahrpreise finden Sie unter: www.pollo.de



19. Mai – Internationaler Museumstag

In der Museumsfabrik Pritzwalk wird ab 14.00 Uhr eine Ausstellung mit historischen Fotografien „Stadtbilder“ eröffnet, im Wegemuseum Wusterhausen 13 bis 16 Uhr, im Museum „Alte Burg“ sowie Steintor Wittenberge ist der Eintritt jeweils frei!, im Steintor/Garten wird es zudem ein museumspädagogisches Mitmachangebot „Justiger Spaß für Groß und Klein“ geben.



20. Mai – Mühlentag an der Kathfelder Mühle mit Feier zu 70 Jahre Museum Pritzwalk

Museumsfest von 11 bis 17 Uhr mit der Möglichkeit zur Besichtigung der Mühle

25. bis 26. Mai – PerleBÄM –

Strassenkunstfestival in der Perleberger Altstadt

Die Perleberger Innenstadt wird zur Festivalmeile für internationale Straßenkunst. Bei freiem Eintritt bietet das PerleBÄM die ganze Bandbreite von Artistik, Theater, Live-Musik, Jonglage bis hin zu Comedy und Slapstick. www.perlebam.de



31. Mai bis 1. Juni – Kleines Altstadtfest in Wusterhausen – am Markt



2. Juni – Stadtfest Meyenburg, 11 – 15 Uhr

14. bis 15. Juni – Pritzwalker Festtage

22. bis 23. Juni - Plattenburgspektakel

Die zauberhafte Welt des Mittelalters wird auf der idyllischen Plattenburg in der Prignitz zum Leben erweckt: Magier, Feen, Hexen und andere Fabelwesen werden Sie mit allerlei Kurzweil verzaubern und mit auf eine Reise in eine fantasievolle Welt nehmen.



28. bis 30. Juni 2024 – Altstadtfest in Kyritz auf dem Marktplatz

Konzerte, Schausteller, Gastronomie und mehr, Höhepunkte: 28.06. 20 Uhr Reis against the Spülmaschine, 29.06. 10 - 17 Uhr Erlebnismarkt »Hanse schmecken« und Trödelmarkt, 30.06. 13 - 18 Uhr Vereinsmeile



5. bis 6. Juli – Elblandfestspiele in Wittenberge

Die 23. Elblandfestspiele finden unter dem Motto „Filmmusik am Fluss“ statt und versprechen ein musikalisches Highlight zu werden. Mit einem großartigen Künstlerensemble und dem Filmorchester Babelsberg tauchen Sie ein in die Welt der Musik vor der eindrucksvollen Kulisse der Alten Ölmühle. Auch Paul Potts wird wieder Stargast sein. Der englische Tenor wird erneut das Publikum verzaubern. Doch diesmal bekommt er weibliche Verstärkung von Stefanie Thurmann, Lana Maletić und von Cassandra Steen. Die Elblandfestspiele 2024 versprechen also ein musikalisches Feuerwerk zu werden, das man nicht verpassen sollte. Karten unter www.elblandfestspiele.de sowie in der Touristinformation in Wittenberge Tel. 03877 / 92 91 81 erhältlich.





6. bis 7. Juli - Sommerdampf im Historischen Lokschuppen Wittenberge

Bei den Dampftagen im „Historischen Lokschuppen“ erwachen die imposanten Stahlkolosse zu neuem Leben. Wer Lust hat, kann sogar bei einer Führungsmifahrt auf dem Gelände des Eisenbahnmuseums Lokführer und Heizer bei der Arbeit zusehen.



11. bis 14. Juli – 23. Elbebadetag in Wittenberge

Vor 23 Jahren sprangen einige Mutige in Hinzdorf in die Elbe und ließen sich bis Wittenberge treiben. Das war der Beginn des Elbebadetages am Nedwighafen in Wittenberge, der mittlerweile zu einem der beliebtesten Sport- und Volksfeste in der Prignitz und darüber hinaus geworden ist. Auch in der 23. Auflage wird ein bunter Mix aus Sport, Spaß, Spiel und Unterhaltung sein.

Der Freitag wird wieder den Schulen gehören, die sich in den Schwimmstaffel-Wettbewerben und im Junior- Drachenbootrennen messen wollen. Beim Drachenbootrennen am Samstag legen der Veranstalter und seine Partner großen Wert darauf, dass die Wettbewerbe als Spaßangebote für Freizeitteams verstanden werden.



Beim Elbeschwimmen stehen am Sonntagvormittag drei Strecken zur Auswahl (6000m, 1500m und 375m Kinderschwimmen). Ab Mittag stürzen sich dann auch die Elbetreiber in den Strom und lassen sich 6 km von Hinzdorf nach Wittenberge treiben. Auch in diesem Jahr findet wieder das Kinderschwimmen statt. Hier können die Kids, auf einem ca. 375 Meter langen Rundkurs im Hafenbecken, ihre Ausdauer unter Beweis stellen.



20. Juli, 11 Uhr - SINGER-Tour Wittenberge

Ihr Gästeführer macht mit Ihnen einen Rundgang über das Gelände des Veritas-Parks, mit dem ehemaligen Singer-Nähmaschinenwerk. Nach dem anschließenden Uhrenturmaufstieg können Sie die Ausstellung »Eine Veritas-Nähmaschine entsteht« bestaunen. Ohne Voranmeldung!

Treffpunkt: Werkstor Bad Wilsnackerstr. 48

mehr Informationen zum Ort auf Seite 6

10. August – Tag der Industriekultur in der Museumsfabrik Pritzwalk

16. bis 18. August - Stadt- und Hafenfest Wittenberge

Das Stadt- und Hafenfest gehört fest in den städtischen Veranstaltungskalender und erstreckt sich über die Bahnstraße sowie dem Veranstaltungsort Sportboothafen. Von Freitag bis Sonntag finden auf verschiedenen Bühnen kulturelle Veranstaltungen statt, regionale aber auch internationale Künstler*innen gestalten ein abwechslungsreiches Programm!



6. September – Pritzwalker Herbstleuchten

Das Pritzwalker Herbstleuchten lädt am Freitag, 06. September 2024, in die Innenstadt Pritzwalk's ein. Besucherinnen und Besucher aus nah und fern können durch die Fußgängerzone flanieren und dabei eine Menge Attraktionen genießen.



7. September – Rolandfest in Perleberg

14., 21., 28. September: Hengstparaden Haupt- und Landgestüt Neustadt (Dosse)

Anspruchsvolle Reitvorstellungen, die Kunst des Gespannfahrens, temperamentvolle Hengste, edle Stuten und ausgelassene Fohlen locken jährlich zahlreiche Besucher zu den Hengstparaden nach Neustadt (Dosse).

Vor dem Beginn der rund vierstündigen Veranstaltungen dürfen die Besucher einen Blick hinter die Kulissen werfen. Das weitläufige Gestütsareal lädt zu Spaziergängen ein. Gastronomen aus der Region sorgen für das leibliche Wohl der Gäste.

www.neustaedter-gestueete.de/



27. September – Museumsnacht in der Museumsfabrik in Pritzwalk

Die Museumsfabrik öffnet für ein abendliches Programm mit Theater, Musik und Lichtspiel. Das Museum erscheint in einer neuen Perspektive.

www.museum-pritzwalk.de



12. bis 13. Oktober: Herbstdampf im Historischen Lokschuppen Wittenberge

Bei den Dampftagen im „Historischen Lokschuppen“ erwachen die imposanten Stahlkolosse zu neuem Leben. Wer Lust hat, kann sogar bei einer Führungsmifahrt auf dem Gelände des Eisenbahnmuseums Lokführer und Heizer bei der Arbeit zusehen.

www.lokschuppen-wittenberge.de/



Fahrradmitnahme im Zug



mehr Informationen im Internet unter dem QR-Code



Für die Mitnahme Ihres Fahrrades steht Ihnen der dafür gekennzeichnete Mehrzweckbereich zur Verfügung.

Jedes Fahrzeug hat unterschiedliche Kapazitäten für den Fahrradtransport. Die maximale Anzahl ist außen an den Fahrzeugen angegeben. Sollten Sie in einer größeren Gruppe unterwegs sein, melden Sie sich möglichst 48 Stunden vor Ihrer Fahrt an, um die Mitnahme der Fahrräder zu koordinieren. Anmeldung unter:

- über unser Kundentelefon: 033981 / 50230 (Telefonkosten zum Ortstarif),
- per Mail: info@hans-eisenbahn.de

Um Ihr Fahrrad platzsparend im Mehrzweckbereich unterzubringen, sollten Sie vorher alle Fahrradtaschen abnehmen. Diese können Sie in den Gepäckablagen über den Sitzen verstauen. Stellen Sie Ihr Fahrrad versetzt ab und befestigen Sie es entweder mit den Rollgurten oder Ihren eigenen

Spanngummis. Nutzen Sie nach Möglichkeit die Sitze außerhalb des Mehrzweckbereiches, um den restlichen Platz für Kinderwagen, weitere Fahrräder oder mobilitätseingeschränkte Fahrgäste freizuhalten.



Tarifangebote VBB-Gesamtnetz

Einzelfahrausweis Fahrrad: 1 Fahrrad = 4,00 €
24-Stundenkarte Fahrrad: 1 Fahrrad = 6,00 €

Touristinformationen (Auswahl)

Tourismusverband Prignitz e.V.

Großer Markt 4, 19348 Perleberg

Tel. (03876) 30 74 19 20

E-Mail: info@dieprignitz.de

Tourismusinformation Wegemuseum

Am Markt 3, 16868 Wusterhausen/Dosse

Tel: (033979) 877-60

Mail: tourismusbuero@wusterhausen.de

Öffnungszeiten:

ganzjährig	Di.	13.00 bis 18.00 Uhr
	Do, Fr	10.00 bis 17.00 Uhr
	Sa	10.00 bis 16.00 Uhr
21.5. bis 17.9.	So	13.00 bis 16.00 Uhr

Kultur- und Tourismusbüro

„Kyritz an der Knatter“

Maxim-Gorki-Straße 32, 16866 Kyritz

Tel. (033971) 852 55

E-Mail: tourismus@kyritz.de

Öffnungszeiten:

Oktober–April	Mo./Mi./Do.	10.00 bis 16.00 Uhr
	Di.	10.00 bis 17.00 Uhr
	Fr.	9.00 bis 14.00 Uhr
Mai–September	Mo–Fr	10.00 bis 17.00 Uhr
	Sa	9.00 bis 12.00 Uhr

Stadtinformation Perleberg

Großer Markt 12, 19348 Perleberg

Tel. (03876) 78 15 22

E-Mail: infobuero@stadt-perleberg.de

Öffnungszeiten:

Nov. – April	Mo, Mi, Fr	10.00 bis 15.00 Uhr
	Di, Do	9.00 bis 17.00 Uhr
	Sa	10.00 bis 12.00 Uhr
Mai–Oktober	Mo, Mi	9.00 bis 16.00 Uhr
	Di, Do	9.00 bis 18.00 Uhr
	Fr	9.00 bis 15.00 Uhr
	Sa	10.00 bis 14.00 Uhr

Touristinformation Pritzwalk

Meyenburger Tor 3a, 16928 Pritzwalk

Tel. (03395) 76 08 11 30

E-Mail: stadtinfo@pritzwalk.de

Öffnungszeiten:

ganzjährig	Di–Fr	10.00 bis 17.00 Uhr
	Sa, So	14.00 bis 17.00 Uhr

Amt Meyenburg Bürger-/Touristinformation

Freyensteiner Straße 42, 16945 Meyenburg

Tel. (033968) 82 50

E-Mail: mail@amtmeynenburg.de

Öffnungszeiten:

Di. 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr

Do. 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Touristinformation Wittstock/Dosse

Am Bahnhof 2, 16909 Wittstock/Dosse

Tel. (03394) 42 95 50

E-Mail: touristinfo@stadt-wittstock.de

Öffnungszeiten:

November – April Mo.–Do. 09.00 bis 16.30 Uhr

Fr. 09.00 bis 15.00 Uhr

Mai – Oktober Mo.–Do. 09.00 bis 16.30 Uhr

Fr.–Sa. u. Feiertage 09.00 bis 15.00 Uhr

Touristinformation Wittenberge

Paul-Lincke-Platz 1, 19322 Wittenberge

Tel. (03877) 92 91-81/-82

E-Mail: touristinfo@kfh-wbge.de

Öffnungszeiten:

ganzjährig Mo–Fr 9.00 bis 17.00 Uhr

Oktober–April Sa 10.00 bis 12.00 Uhr

Mai–September Sa 10.00 bis 16.00 Uhr

Stadt- und Touristinformation Bad Wilsnack

Bahnhof 1, 19336 Bad Wilsnack

Tel: (038791) 2620

E-Mail: stadtinfo@bad-wilsnack.de

Öffnungszeiten:

ganzjährig Mo–Fr 10.00 – 13.00 Uhr

13.30 – 17.00 Uhr

saisonal (Apr–Okt) Sa 10.00 – 14.00 Uhr



Sie planen einen Ausflug? Wir beraten Sie gerne bei Ihrer Reiseplanung. Unsere Mitarbeiter:innen in den Kundencentern in Pritzwalk und Kyritz freuen sich auf Ihren Besuch oder Anruf.

Kundencenter Pritzwalk

Bahnhofstraße 1, 16928 Pritzwalk

Tel: (03395) 30 99 48 24,

E-Mail: kundenservice-pritzwalk@hans-eisenbahn.de

Öffnungszeiten:

Montag 6.10–12.00 und 13.00–15.10 Uhr

Dienstag 7.00–12.00 und 12.30–16.00 Uhr

Mittwoch 9.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr

Donnerstag 7.00–12.00 und 12.30–16.00 Uhr

Freitag 7.00–11.45 Uhr

Samstags, sonntags und feiertags geschlossen

Kundencenter Kyritz

Am Bahnhof 1, 16866 Kyritz

Tel: (033971) 72 431,

E-Mail: kundenservice-kyritz@hans-eisenbahn.de

Öffnungszeiten:

Montag 7.00–12.00 und 12.30–16.00 Uhr

Dienstag 7.00–12.00 und 12.30–16.00 Uhr

Mittwoch 7.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr

Donnerstag 7.00–12.00 und 12.30–16.00 Uhr

Freitag 7.00–11.15 Uhr

Samstags, sonntags und feiertags geschlossen



facebook.com/HanseatischeEisenbahn

www.hans-eisenbahn.de